



Die Unterlagen nach § 8 NABEG: Überblick zum Stand des Verfahrens

**Planungsforum Netzverstärkung Röhrsdorf – Weida – Remptendorf (Abschnitt West)
in Zeulenroda**

20. September 2017
Elke Korn

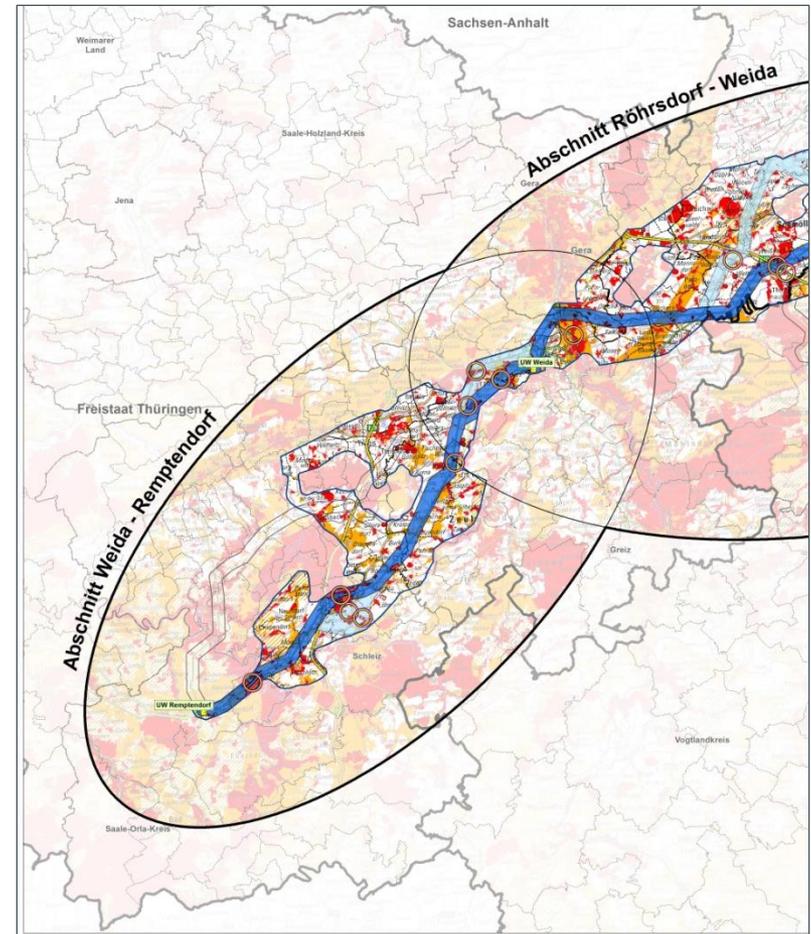


Planungsforum in Zeulenroda: Anlass und Ziel

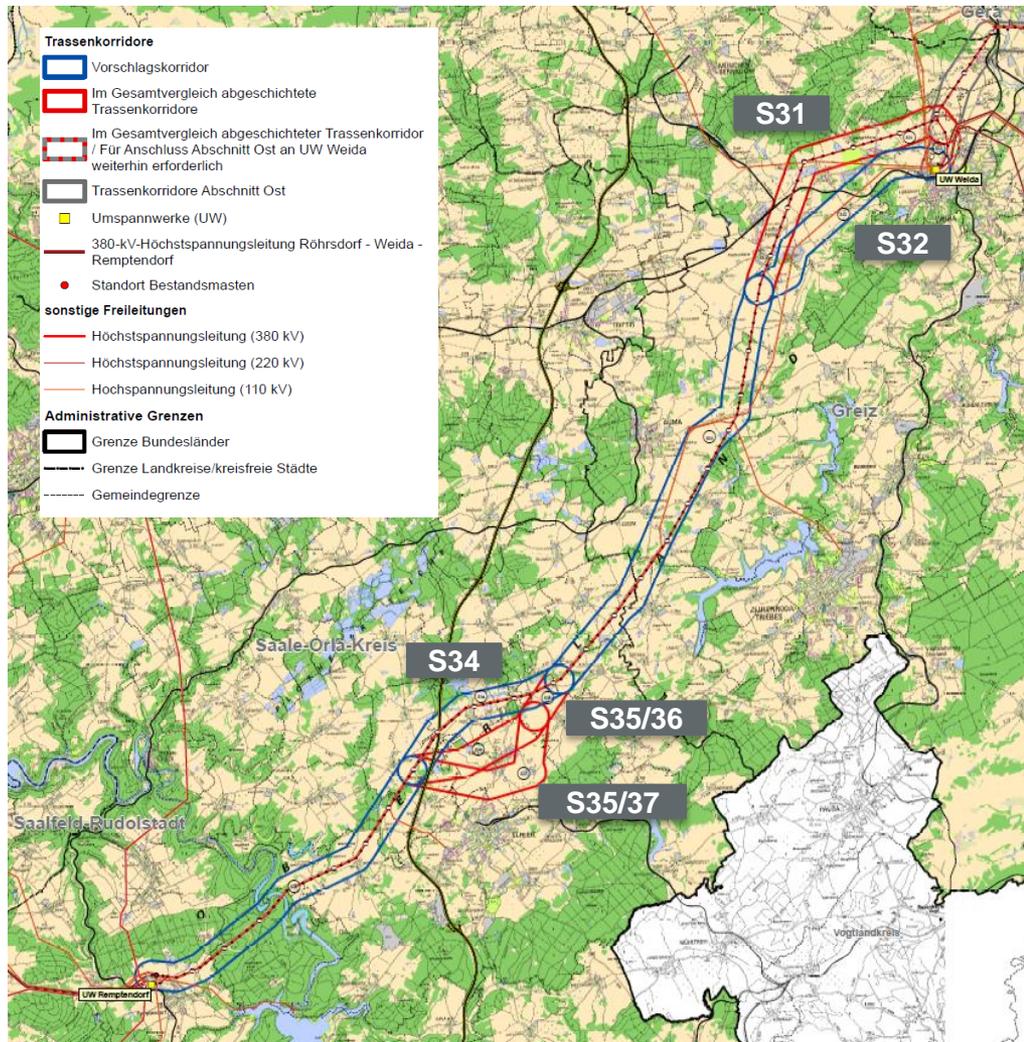
- Einreichung der Vollständigen Unterlagen nach § 8 NABEG zur Bundesfachplanung im November bei der BNetzA.
- Maßgebend ist der Untersuchungsrahmen vom 19.12.2016 nach der Antragskonferenz in Schleiz vom 22.11.2016.
- Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung durch die BNetzA voraussichtlich im 2. Quartal 2018

Unser Ziel:

Aufbau und wesentliche Inhalte der Unterlagen vorstellen, um die Stellungnahmen zu unterstützen.

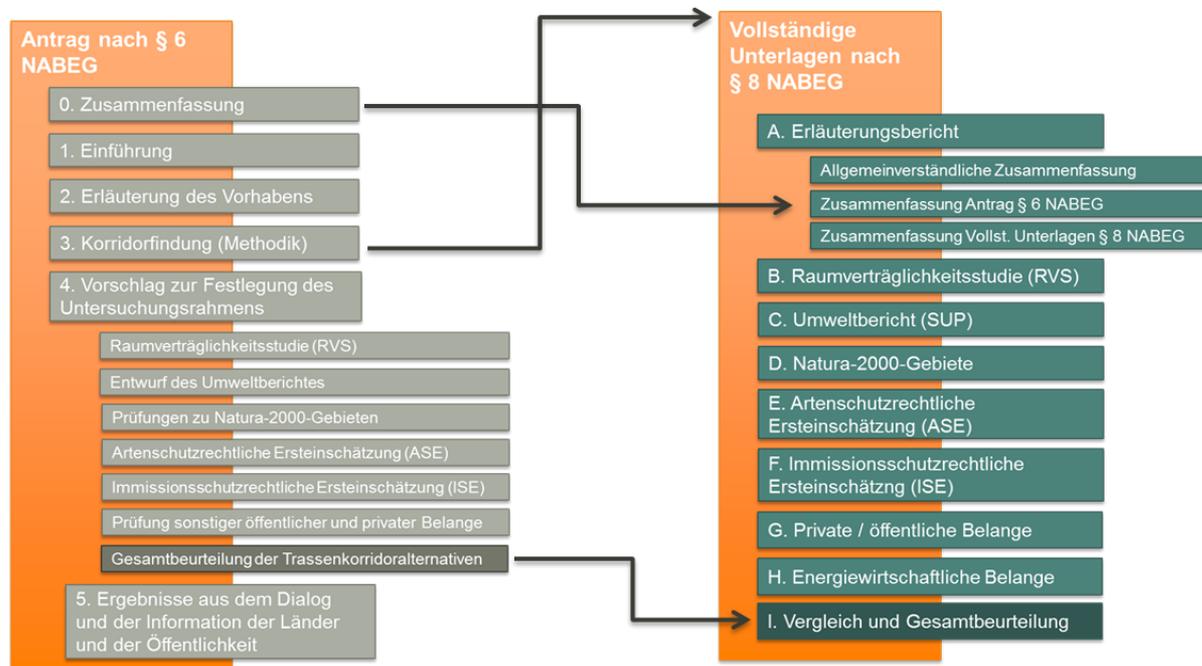


Die Ergebnisse des Gesamtkorridorvergleichs



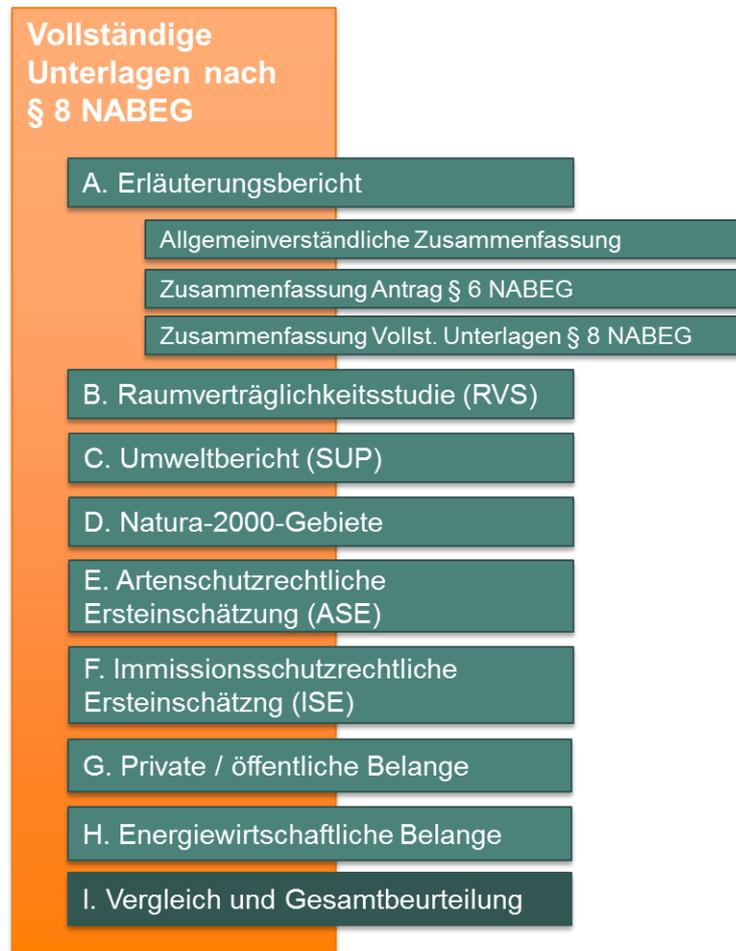
- Vorschlagskorridor in blau
- Vorgehensweise: wie schon zur Antragskonferenz wurden alternative Segmente im Bereich Frießnitzer See und Pörmitz / Oettersdorf miteinander verglichen
- Korridorsegment S32 bleibt vorzugswürdig gegenüber S31.
- Korridor S31 mit „erheblichen Umweltauswirkungen“.
- Korridorsegment S34 bleibt vorzugswürdig gegenüber den Varianten S35/36 und S35/37.
- Varianten S35/36 mit „erheblichen Umweltauswirkungen“ und artenschutzrechtlichen Befunden
- Variante S35/37 ohne Konformität mit Erfordernissen der Raumordnung

Antrag nach § 6 und Unterlagen nach § 8 werden im abschließenden Korridorvergleich zusammengeführt



- Der Antrag nach § 6 NABEG und die vollständigen Unterlagen nach § 8 NABEG sind zusammen zu betrachten – insbesondere bezüglich der Methodik und des Zielsystems.
- Die Ergebnisse der vertieften Untersuchungen aus RVS, SUP, ASE, ISE u.a. werden in den Vergleich der verschiedenen Korridoralternativen eingearbeitet.

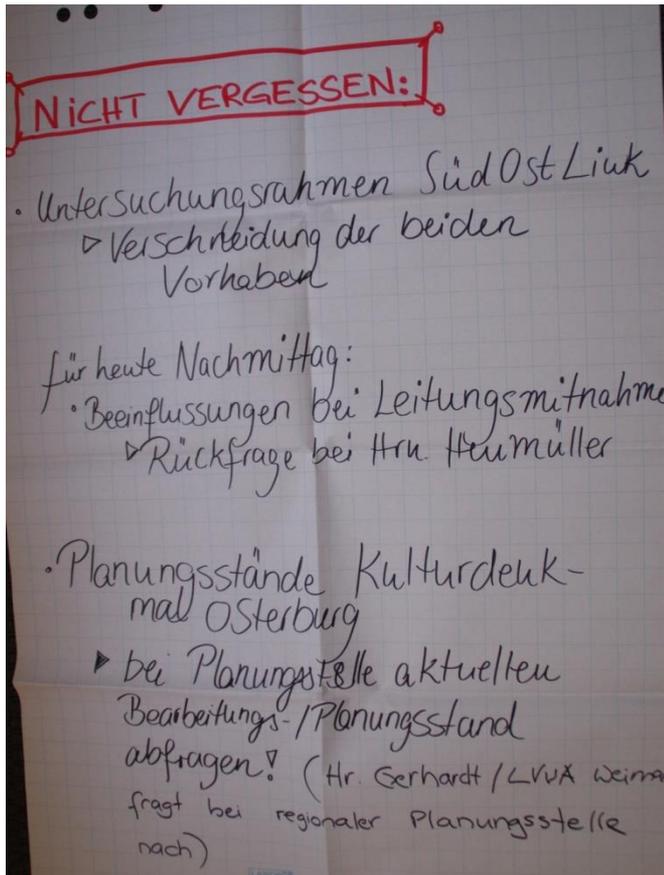
Der Aufbau der Unterlagen nach § 8 NABEG



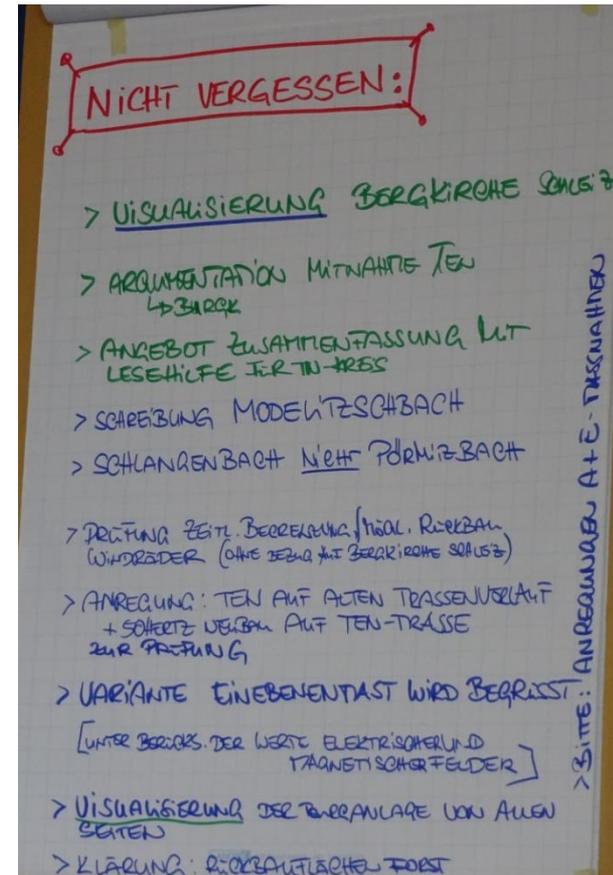
- Der Erläuterungsbericht umfasst eine Allgemeinverständliche Zusammenfassung, bietet einen Verweis auf den Antrag nach § 6 NABEG und fasst die Ergebnisse der aktuellen Untersuchungen zusammen.
- In den einzelnen Unterlagen werden die Befunde unter anderem über Steckbriefe mit Detailkarten zusammengestellt.
- Die Unterlagen zur Gesamtbeurteilung, RVS, SUP, ASE und Natura-2000-Gebieten sind Thema der beiden landkreisbezogenen Workshops.
- Die methodische Vorgehensweise der ISE wird vorab im Plenum zusammengefasst.

Die Merktzettel der Workshops

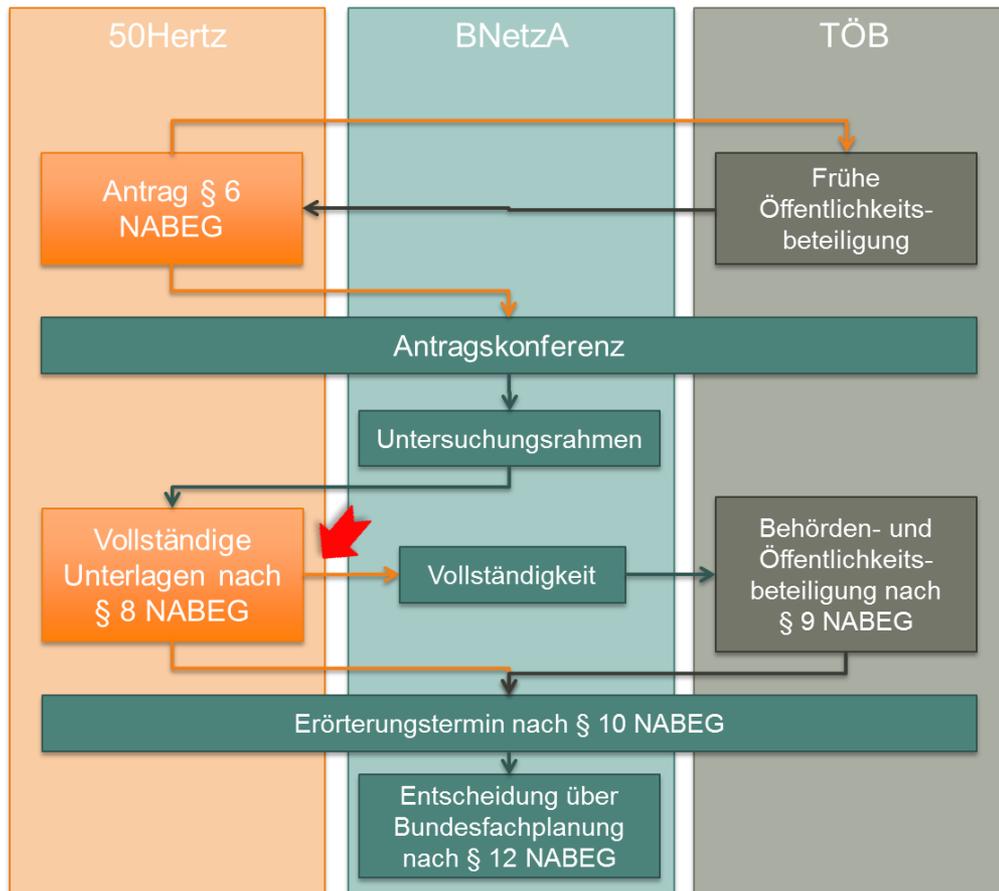
Workshop Landkreis Greiz



Workshop Saale-Orla-Kreis



Nächste Schritte des Genehmigungsverfahrens für den Abschnitt West



Stand des Verfahrens

- November Abgabe Unterlagen an die BNetzA durch 50Hertz
- BNetzA stellt Vollständigkeit fest
- Versand Unterlage an TÖB
- Auslegung / Veröffentlichung der Unterlagen v.a. im Internet unter www.netzausbau.de
- **Stellungnahmen an die Bundesnetzagentur**
- Erörterungstermin
- Abschluss Bundesfachplanung



Elke Korn

50Hertz Transmission GmbH

Heidestraße 2

10577 Berlin

030 - 5150 - 2350

elke.korn@50hertz.com

www.50Hertz.com